

Eine engagierte Größe im Dorf

KANDERN-TANNENKIRCH. Die Feuerwehrabteilung war im Jahr 2009 bei 13 Einsätzen gefordert. Neben zehn Alarmierungen für die Feuerwehr rückte auch die Ersthelfergruppe (First Responder) zu drei Notfalleinsätzen aus.

Die gezielte Aus- und Fortbildung hat sich dabei bewährt, wie Abteilungskommandant Wolfgang Roßkopf betonte.

Uwe Numrich übernahm von Markus Höferlin nach 28jähriger Tätigkeit das Amt des Finanzchefs.



Ein dickes Lob gab es von Ortsvorsteher Fritz Höferlin für den tollen Ausbildungsstand und die

Gut ausgebildet sind die Feuerwehrleute in Tannenkirch.
| Foto: Michael Raab

Ortskenntnisse der Feuerwehrabteilung. Dadurch sind kurze Reaktionszeiten möglich. Gerade beim Wohnungsbrand auf dem Reiterhof am Fohrenwald hätten die Einsatzkräfte ihr Können beeindruckend unter Beweis gestellt. Hier sei durch den schnellen Einsatz größerer Schaden verhindert worden, sagte Fritz Höferlin.

Aber auch bei den anderen Einsätzen waren die Feuerwehrangehörigen mit der ganzen Bandbreite des Feuerwehrwesens gefordert. Alarmierungstichworte wie Wohnungsbrand, Verkehrsunfall, hilflose Person, oder Ölspur tauchten auf dem Meldeempfängern der Feuerleute im Jahr 2009 auf. Neben der Teilnahme an Seminaren auf lokaler Ebene absolvierte Jürgen Grässlin an der Landesfeuerwehrschule die Ausbildung zum Gruppenführer.

Neben der gezielten Fortbildung der Feuerwehrleute wird auch mit den First Respondern regelmäßig die Notfallversorgung von Patienten trainiert. Sie überbrücken die Zeit bis zum Eintreffen des Notarztes beziehungsweise des Rettungsdienstes.

Bei zahlreichen Aktionen - wie dem Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" packten die Feuerwehrleute kräftig mit an, lobte Ortsvorsteher Fritz Höferlin. Abteilungskommandant Roßkopf dankte seinem Team für die tolle Unterstützung und die gute Zusammenarbeit im Jahr 2009.

Wahlen: Neuer Kassierer bei der Tannenkircher Feuerwehr ist Uwe Numrich für Markus Höferlin.